

**Antrag auf Gewährung einer Kreiszuwendung nach der  
Förderrichtlinie Ehrenamt des Landkreises Ahrweiler  
vom 01.08.2023**

GRUNDDATEN (Seiten 1 und 2)

**1. Antragstellende**

Initiative / Verein \_\_\_\_\_  
Ortsgemeinde / Ortsbezirk \_\_\_\_\_  
Projektverantwortliche/r \_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

**Kontoverbindung des/der Antragstellenden**

Kontoinhaber/in \_\_\_\_\_  
Bank \_\_\_\_\_  
IBAN \_\_\_\_\_  
BIC \_\_\_\_\_

**2. Fördergegenstand (nach Ziffer III der Förderrichtlinie)**

- a) Förderung struktureller dörflicher Projekte \_\_\_\_\_  
 Leben  
 Wohnen  
 Arbeiten  
 Erholen  
**→ Anlage A beifügen**
- b) Förderung des ehrenamtlichen Vereinswesens \_\_\_\_\_  
 Neubau/Umbau/Sanierung von vereinseigenen Anlagen  
 Anschaffung/Reparatur von Geräten/Ausstattung  
 Aus-, Weiter-, Fortbildung  
 Besondere Sportförderung  
**→ Anlage B beifügen**
- c) Förderung von Kulturprojekten **→ Anlage C beifügen**
- d) Förderung ehrenamtlicher Seniorenarbeit **→ Anlage D beifügen**



**ANLAGE A**  
**Förderung struktureller dörflicher Projekte**

Hiermit wird erklärt, dass für das Vorhaben eine Berechtigung zum Vorsteuerabzug

- nicht besteht
- besteht - dieser beträgt \_\_\_\_\_ €

Zusätzlich bei Maßnahmen „Artenreiche Wiese- Lebensraum für Biene, Schmetterling & Co“:

- mehrjährige regionale Blümmischungen (Regiosaatgut) verwendet, die anzulegenden Grünflächen extensiv gepflegt (Verzicht auf Düngung, ein- bis zweimalige Mahd/Jahr mit Abräumen des Mahdgutes), auf den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln verzichtet und die Wiesen für mindestens 3 Jahre vorgehalten werden
- beim Anlegen von Streuobstwiesen Hochstamm-Obstbaumsorten und Wildobstarten aus der Empfehlungsliste der Kreisverwaltung ausgesucht und die Streuobstwiesen langfristig vorgehalten werden

Darstellung der Maßnahme

Ausführungszeitraum, Abschnitte \_\_\_\_\_  
Grundstück, Größe, Flur, Flurstück-Nr. \_\_\_\_\_  
**Beifügen:** aktueller Lageplan \_\_\_\_\_  
Bedeutung für die Gemeinschaft \_\_\_\_\_

Finanzierung der Maßnahme

Eigenleistung (15,00 €/ Std.) \_\_\_\_\_  
Unternehmerleistungen/Rechnungen \_\_\_\_\_  
Materialkosten \_\_\_\_\_  
**Gesamtkosten** \_\_\_\_\_  
Zuwendung Dritter \_\_\_\_\_  
**Beantragte Kreiszuwendung** (25 %, max. 5.000 €) \_\_\_\_\_

Zusätzlich bei Maßnahmen „Artenreiche Wiese- Lebensraum für Biene, Schmetterling & Co“:

- Saatgut
- Bäume für Streuobstwiesen
- Bienenköniginnen

Tatsächliche, bisherige Nutzungsart (Beet, Straßenraum, Grünland, Feldrain etc.): \_\_\_\_\_

Saatgut \_\_\_\_\_  
zzgl. Aussaathilfsmittel (genfrei) \_\_\_\_\_  
Bäume für Streuobstwiesen \_\_\_\_\_  
zzgl. Zusatzmaterialien (Pfähle, Stricke, Verbisschutz etc.) \_\_\_\_\_  
**Gesamtkosten** \_\_\_\_\_  
Zuwendung Dritter \_\_\_\_\_  
**Beantragte Kreiszuwendung** (100%, max. 1.000 €) \_\_\_\_\_

Die Gesamtkosten entstehen voraussichtlich wie folgt:

Jahr	Kosten	Bauabschnitte / Gewerke

Eigentumsverhältnisse / sonstige Nachweise

Wir sind:

- Eigentümer/in
- Berechtigte/r eines auf mindestens 3 Jahre (Wiesen) bzw. 25 Jahre (Streuobstwiesen) abgeschlossenen Nutzungsvertrages für die durch das o. a. Vorhaben betroffenen Grundstücke. Die entsprechenden Nachweise sind beigelegt.

Weiterhin sind beigelegt:

- Kostenschätzung (z.B. durch Architekt/in oder Kostenvoranschläge)
- Aktueller Lageplan
- Fotos des Grundstücks (Übersichts- und Nahaufnahme)
- Baugenehmigung (soweit erforderlich)

Stellungnahme der hauptamtlichen Bürgermeisterin/  
des hauptamtlichen Bürgermeisters

- Die Gemeinde ist von den demografischen Auswirkungen besonders betroffen.
- Das Projekt ist innovativ bzw. modellhaft für die Gemeinden/die Region.
- Die Initiative entspricht den Zielen des Förderprogramms und ist förderwürdig.
- Die Sicherstellung der Durchführung und Finanzierung ist gewährleistet.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Ggf. Stempel